

MAV-5-3-86



Günther Schumann – hier mit einem seiner „Familienmitglieder“ – referiert morgen in Nidda über das Leben der Füchse.

„Mein Jahr mit Füchsen“ Morgen Lichtbildervortrag

Günther Schumann referiert bei SDW-Veranstaltung

NIDDA (dt). Mit einem besonderen Bonbon wartet die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Nidda und Umgebung auf. Am morgigen Mittwoch, 6. März (20 Uhr), wird der Mann einen Dia-Vortrag halten, der jahrelang unter Füchsen lebte. Die Veranstaltung findet im großen Clubraum des Bürgerhauses in Nidda statt.

In Überblendtechnik zeigt Günther Schumann die Geschichte einer Mensch-Tierbeziehung mit einer wilden Fuchsfamilie und ihrem Anhang, einem wohl weltweit einmaligen Vorgang, auf.

Günther Schumann führt die Zuschauer mit diesem Vortrag in den nordhessischen Reinhardswald, wo er sich seit über fünf Jahren fast täglich mit „seinen“ Füchsen trifft. Das außergewöhnliche Vertrauen der sonst so vorsichtigen Füchse gegenüber dem Erzfeind Mensch ist im gegen-

sätzlichen Verhalten zu Günther Schumann fast unglaublich zu nennen. Der bekannte Wolfsforscher Erik Zimen schreibt im Vorwort zu Schumanns erstem Fuchsbuch „Mein Jahr mit den Füchsen“: „Mit dem simpelsten aller Tricks dieser Welt zeigt uns Günther Schumann, daß es doch möglich ist, dem Fuchs sogar bis in die Wohnstube zu folgen und zwar nicht mit allerlei technischer Raffinesse heimlich und versteckt, sondern ganz offen und wie selbstverständlich. Die wohl schönste Einladung des Jahres. Welche Beobachtungen dann und welche Bilder! Ähnlich familiär intim hat noch niemand den Fuchs in freier Wildbahn beobachten können.“ Der Fuchsforscher Günther Schumann wird am morgigen Abend auch seine Bücher signieren. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.